

100 Jahre und kein bisschen müde

Hasseldieksdamm – Langweilig wird es Walter Hase nie. Dafür ist der Forstmeister im Ruhestand zu beschäftigt. „Ich schreibe gerne“, sagt der Jubilar, der am morgigen Sonntag seinen 100. Geburtstag im Kreis der Familie feiert.

Auf dem Schreibtisch der gemütlichen Wohnung im AWO-Service Haus Am Wohld steht eine alte Schreibmaschine. Sie ist Arbeitsgerät von Walter Hase, der fast täglich tippt. Meistens sind es Abhandlungen zu forstwirtschaftlichen Themen für Fachzeitschriften. Vor acht Jahren veröffentlichte der gebürtige Sachse ein Buch mit dem Titel „Wald- und Forstchronologie Schleswig-Holstein.“ Für sei-



Walter Hase tippt fast täglich auf seiner Schreibmaschine. Foto kim

nen knapp 300-seitigen Wälzer sammelte er fünf Jahrzehnte Daten, wertete Statistiken aus und recherchierte in Bibliotheken und Archiven.

Wenn Walter Hase gerade nicht schreibt oder in Akten stöbert, ist er an der frischen Luft. „Ich habe mich immer am wohlsten in der Natur gefühlt“, sagt er mit einem Lächeln. Nicht umsonst wohnt Walter Hase ge-

genüber dem Wildgehege. Dort besucht er mehrmals pro Woche Wisent und Bison. Die verstehen ihn auch ohne große Worte. „Ich bin schwerhörig und kann mich nicht mehr so gut unterhalten“, bedauert der Jubilar. Ansonsten fühlt sich Walter Hase recht fit und von Kindern, Enkelkindern und Urenkeln umsorgt. „Solange der Geist mitmacht, bin ich gut beschäftigt.“ kim